

HINWEISE FÜR DIE TAGUNGSTEILNEHMER/ INNEN:

TEILNEHMERGEBÜHREN

Mitglieder der Akademie: **€ 10,00**

Nichtmitglieder der Akademie: **€ 40,00**

Mitarbeitende des Ambulanten Hospizdienstes Herne:
kostenfrei, da der Veranstalter Mitglied der Akademie ist

Mitarbeitende der Klinik:
€ 20,00 (kostenfrei, wenn Veranstaltungsleiter*in
Mitglied der Akademie ist)

Arbeitslos*/Elternzeit
€ 10,00 (*unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung
von der Agentur für Arbeit)

Studierende und Ehrenamtliche:
kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)

Auskunft:
Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der
KVWL, Lena Rimachi Romero, Telefon 0251.929-2233
lena.rimachi.romero@aekwl.de

Anmeldung bis 26.09.2023 – Begrenzte Teilnehmerzahl!
APPH Ruhrgebiet, Sekretariat, Telefon 02323-498-2600
info@apph-ruhrgebiet.de

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung
der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 6 Punkten
(Kategorie: A) anrechenbar.

Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten:

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-
light oder die Barcode-Etiketten zu allen
Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

ANFAHRT



— BUS

Linien **303, 311, 312, 333, 362, 367**, Haltestelle:
Archäologie-Museum/Kreuzkirche bzw.
Linie **323** Haltestelle: Krankenhaus Wiescherstr.



— ZUG

Vom HBF Bochum mit der **U 35** (Richtung Herne:
Schloß Strünkede) Haltestelle: Herne, Archäologie-
Museum/Kreuzkirche und 5 Gehminuten zum EvK
oder vom Bahnhof Herne 15 Gehminuten durch die
Fußgängerzone und zum EvK oder vom Bahnhof
Wanne-Eickel mit den Buslinien **303, 312, 362**:
Haltestelle: Archäologie-Museum/Kreuzkirche bzw.
Buslinie **323**: Haltestelle: Krankenhaus Wiescherstr.



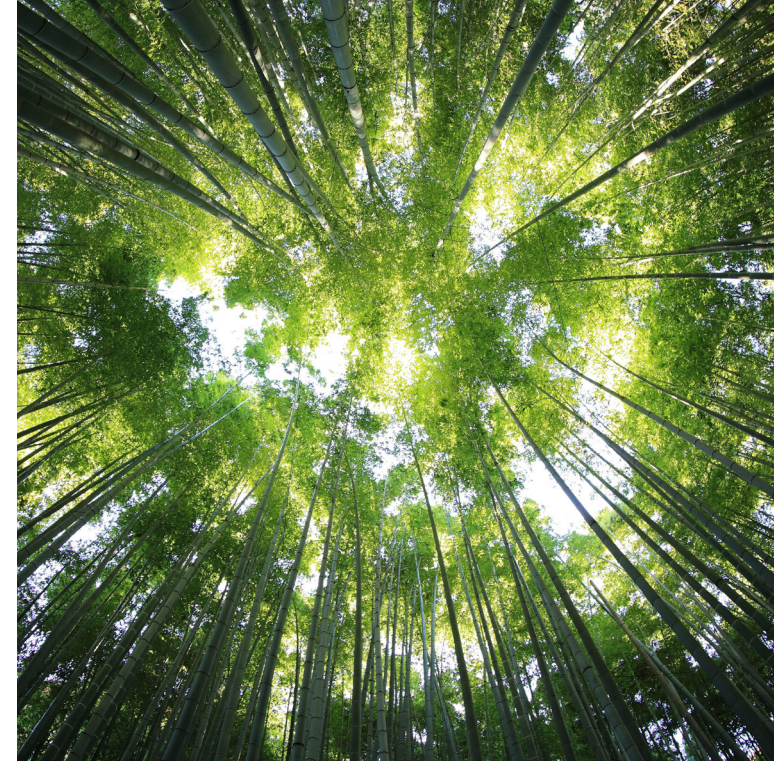
— PKW

A 42, Ausfahrt Herne-Baukau
A 43, Ausfahrt Herne-Eickel/-Zentrum
Das EvK bietet ein Parkhaus an der **Wiescherstr. 24**.

Evangelisches Krankenhaus Herne
Seminarzentrum
Wiescherstr. 24
4423 Herne



OZ ONKOLOGISCHES
ZENTRUM
BOCHUM HERNE



HERNER PALLIATIVTAG 2023

Am Lebensende kompetent begleiten

Dialog und Vorausplanung –
Rechtlicher Rahmen – Symptomlinderung

Seminarzentrum EvK Herne
Wiescherstr. 24, 44623 Herne

MITTWOCH
27 | 09
2023
15–19 UHR



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen aus allen begleitenden Berufsgruppen, sehr geehrte Ehrenamtliche in der Hospizarbeit, sehr geehrte Interessierte an der Palliativversorgung!

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zum Herner Palliativtag ein.

Das Lebensende gestalten und begleiten ist zentral in der palliativen Arbeit. Unser Wirken wird durch die rechtlichen Rahmenbedingungen gelenkt, wobei das Selbstbestimmungsrecht der Patienten am Lebensende wesentlich ist. Diese Thematik wird ein Schwerpunkt unserer diesjährigen Veranstaltung sein.

Die palliative Sedierung ist in der palliativmedizinischen Versorgung eine wichtige Therapieoption bei anderweitig nicht behandelbaren Symptomen und unerträglichem Leiden. Die europäische Palliativgesellschaft hat kürzlich ihre Handlungsempfehlungen zur palliativen Sedierung in einer überarbeiteten Richtlinie veröffentlicht und wir freuen uns hier auf ein Update.

Palliativ Care bedeutet viel mehr als die Linderung belastender Symptome. Nur eine Minderheit der Patienten mit einer lebensverändernden Diagnose wird nach ihren Wünschen und Zielen für das weitere Leben befragt. Mit dem Zukunftsdialog möchten wir Ihnen einen strukturierten Leitfaden für Gespräche in dieser Lebenssituation vorstellen. Erkenntnisse aus der Vorsorgeplanung sind essentiell für die nachfolgende individuelle Weiterversorgung unserer Patienten.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!

Dr. Jens Verbeek

Chefarzt der Klinik für
Innere Medizin, Gastroenterologie
am EvK Herne

Dr. Barbara Lubenow

Komm. ärztliche Leiterin des
Palliativzentrums Herne
am EvK Herne

PROGRAMM

15:00 Uhr Begrüßung

Dr. med. Jens Verbeek, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Gastroenterologie, EvK Herne
Matthias Adler, Dipl. Kaufmann (FH)
Geschäftsführer der Ev. Krankenhaus-
gemeinschaft Herne | Castrop-Rauxel gGmbH/
Konzernvorstand des EVR gGmbH

15:15 Uhr Rechtliche Fragen der Versorgung und ärztlichen Begleitung des Sterbens – eine Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung palliativmedizinischer Belange

Prof. Dr. Christian Jäger
Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht,
Wirtschafts- und Medizinstrafrecht,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen

15:45 Uhr Diskussion

16:00 Uhr Palliative Sedierung – Was empfiehlt die Europäische Gesellschaft für Palliative Care?

Dr. med. Séverine Surges
Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für
Palliativmedizin, Universitätsklinikum Bonn

16:30 Uhr Diskussion

16:45 Uhr Symptomkontrolle in der letzten Lebensphase

Nadine Kolpatzik
Pflegerische Leitung der Palliativstation am
EvK Herne, Pflegefachkaft Palliative Care,
Pflegeexpertin im Schmerzmanagement/
Pain Nurse

PROGRAMM

17:05 Uhr Diskussion

17:15 Uhr Kaffee-Pause

17:45 Uhr Der Zukunftsdialog als Kommunikationsgrundlage bei lebensverändernden Erkrankungen

Dr. med. Curd-David Badrakhan, M.Sc.
FA für Innere Medizin, Hämatologie und
Onkologie, Onkologische Praxis Moers

18:15 Uhr Diskussion

18:30 Uhr Case Management und Vorsorgeplanung in der stationären Palliativmedizin

Carina Brust
Dipl. Sozialpädagogin/Dipl. Sozialarbeiterin,
TEACCH-Trainerin, EvK Herne

18:50 Uhr Diskussion

19:00 Uhr Verabschiedung und Ausblick

Moderation:

Dr. med. Barbara Lubenow
Komm. ärztliche Leiterin des Palliativzentrums, EvK Herne
Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfall- und
Schmerzmedizin

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Katja Vogelsang
Ärztliche Leiterin des Palliativzentrums, EvK Herne
Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfall- und
Schmerzmedizin

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Hexal AG, Smiths Medical Deutschland GmbH und Hameln Pharma GmbH statt.
